



KEMATEN

Ausgabe 43/2011

Offizielles Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Kematen i.T.



Frühlings- erwachen

... in ganz Kematen, vor allem im Kulturbereich! Ein üppiger Veranstaltungsreigen begleitete den Frühling und leitet in einen abwechslungsreichen Kemater Kultursommer über.

Die Musikkapelle Kematen startet nach einer intensiven Probenphase und dem Frühjahrskonzert in ein anspruchsvolles Sommerprogramm.

Eine Fülle von Konzerten und Kulturveranstaltungen steht unmittelbar bevor. Höhepunkt ist zweifellos das Konzert der Brass Band Fröschl Hall.

Im Lauf eines Jahres hat sich in Kematen auf dem Gebiet der Kinderbetreuung einiges getan. Wir geben Ihnen eine Übersicht über die Möglichkeiten.





Liebe Kematerinnen und Kemater!



Mit Blick auf die jüngsten und aktuellen Entwicklungen in unserer Heimatgemeinde kann ich feststellen, dass sowohl die Arbeit innerhalb der Gemeinde als auch der Zusammenhalt innerhalb der Dorfgemeinschaft von einer positiven Grundstimmung und dem Willen zu gemeinsamen, konstruktiven Handeln geprägt sind. In diesem guten Klima konnten viele zahlreiche Vorhaben und Projekte erfolgreich umgesetzt oder auf den Weg gebracht werden.

Grundankauf Schreinergrund. Der Gemeinderat hat die Mittel für den Grundankauf des Schreiner-Grundes mitten im Dorf freigegeben. Damit verfügt die Gemeinde Kematen über ein für die zukünftige Gestaltung des Gemeinwesens besonders wertvolles Grundstück.

Kinderbetreuung. Hier gelang es in den letzten Monaten, wichtige Weichenstellungen für die Ganztages- und Ganzjahresbetreuung durchzuführen. Durch personellen Ausbau von Kinderkrippe, Kindergarten und Kinderhort steht den Kemater Familien nun von der Kleinkindbetreuung bis zum betreuten Mittagstisch beim Kinderhort ein umfassendes Angebot zur Verfügung. Die Vergabe der Gewerke für die Bauarbeiten betreffend die räumliche Erweiterung des Kindergartens wurden vom Gemeinderat einstimmig vergeben.

Kultur. Eine der ganz großen Kemater Persön-

lichkeiten des künstlerischen Lebens ist die akademische Malerin Renate Krauss, deren Ruf weit über die Tiroler Landesgrenzen hinausgeht. Mit einer großen Ausstellung im Kornkasten würdigte Kematen Kultur die Künstlerin und ihr Werk; der hervorragende Besuch der Vernissage sowie der anschließenden Ausstellung bewies das große Interesse der Bevölkerung.

Mit ihrem traditionellen Frühjahrskonzert hat unsere Musikkapelle wieder eine ganz noble musikalische Visitenkarte abgegeben. Ein Klangkörper, der ohne musikalische Aushilfen zweimal den großen Saal im Haus der Gemeinde füllen konnte, beweist die hohe Wertschätzung, die unsere Musikkapelle in der Dorfgemeinschaft hat.

Der Männergesangsverein gestaltete mit seinen Gästen ein sehr feines Frühjahrsingen vor dem Muttertag – ein wirklich gelungener musikalischer Abend, der sich jedoch ein wenig mehr Aufmerksamkeit verdient gehabt hätte.

Ein besonderer Höhepunkt war „Percussion in Concert“, bei dem unser musikalischer Nachwuchs vor einem überfüllten Saal ein perfektes Konzertereignis gestaltete. Das große Engagement der jungen KünstlerInnen und die hohe musikalische Qualität begeisterte ZuschauerInnen aller Altersklassen.

Infrastruktur. Die Arbeiten für den Umbau der Bücherei wurden beauftragt; die Errichtung einer WC-Anlage für den Friedhof wird in diesem Sommer in Angriff genommen.

Viel diskutiert wurde in letzter Zeit der Infopoint an der Bushaltestelle. Dazu möchte ich festhalten, dass der Gemeinderat nach dreijähriger Vorarbeit auf Basis eines einstimmigen Beschlusses des Verkehrsausschusses dieses Projekt beauftragt hat. Ziel war immer, eine Aufwertung der Dorfmitte in Form einer architektonisch hochwertigen Lösung zu schaffen. Ich lade alle ein, sich nach der baldigen Fertigstellung des Infopoints ein eigenes Urteil zu bilden!

Verkehr. Im Bereich der Schulwegsicherung werden im Sommer Sicherheitsmaßnahmen getroffen, um die Schulwege in Kematen sicherer zu machen. Die Planungen für die Verlegung der Industriestraße sind in einem weit fortgeschrittenen Stadium; auch der Prozess für die verkehrstechnische Neugestaltung des Melachweges ist mit einem externen Verkehrsplaner in Bearbeitung.

Verpachtung Burghof. Ich denke, dass für die Verpachtung des Burghofes eine gute Lösung gefunden werden konnte. Einmal mehr hat sich auch die Kemater Bürgerbewegung bewährt, die schon bei der Schottergrube hervorragende Arbeit geleistet hat. Allen Beteiligten und allen Helferinnen und Helfern möchte ich für ihre großartige Arbeit und die tolle Unterstützung auch in schwierigen Phasen des Verpachtungsprozesses herzlich danken.

Bei allen Diskussionen um einzelne Themen – die unverzichtbarer Bestandteil einer gelebten Demokratie sind – freut mich besonders, dass die Tätigkeit des Gemeinderates von echter Zusammenarbeit und von hohem Verantwortungsbewusstsein für eine gesunde Weiterentwicklung unserer Heimatgemeinde geprägt ist. Dafür möchte ich mich bei allen politischen Fraktionen bedanken. Wenn es uns gelingt, diesen eingeschlagenen Weg beizubehalten, sind wir für die Aufgaben der Zukunft gut gerüstet.

Ich wünsche Euch, Euren Familien und Angehörigen einen guten Sommer und einen schönen, erholsamen Urlaub.

Euer Bürgermeister

Rudolf Häusler

NÄCHSTE AUSGABE

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung erscheint Ende September 2011.

Interessante Artikel, Wissenswertes usw. über Kematerinnen und Kemater richten Sie bitte bis spätestens 1. September 2011 an die Redaktion der Gemeindezeitung. Auch bei Werbeeinschaltungen beraten wir Sie gerne.

KONTAKT

Redaktion Gemeindezeitung:

Gemeindeamt Kematen
z. Hd. AL Matthias Bachmann
Dorfplatz 1, 6175 Kematen
Tel.: 05232/2300-13
E-mail: verwaltung@kematen.tirol.gv.at

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:

Gemeinde Kematen, Dorfplatz 1, 6175 Kematen
www.kematenintiro.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Amtsleiter Matthias Bachmann

Konzept und Gestaltung: www.comm.ag

Druck: www.hera.at



KFV-VERKEHRSSICHERHEITSKAMPAGNE 2011

„Fahr auch du mit IQ“

Tirol hat im Gesamtunfallgeschehen einen besonders hohen Anteil an Motorrad- und Mopedverletzten. Land Tirol, Polizei und KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) starten daher eine Verkehrssicherheitskampagne unter dem Titel „fahr auch du mit IQ“.

Moped und Motorrad gefährlichste Verkehrsmittel. Motorradfahrer haben, gemessen an der Kilometerleistung, ein vielfach größeres Unfallrisiko als Autofahrer. „Ein Motorradfahrer bringt es im Jahr nur auf etwa ein Drittel der durchschnittlichen Fahrleistung eines Pkw-Lenkers. Der Übungseffekt ist also wesentlich geringer“, erläutert Norbert Blaha, Leiter des KFV in Tirol einen Grund für die höhere Gefährdung. Fahrerfahrung mit dem Auto bedeutet nicht, dass man auch ein guter Motorradfahrer ist. Mopeds gehören überhaupt zu den gefährlichsten Verkehrsmitteln. Verschärftes Risiko besteht besonders für jene Jugendliche, die bereits mit 15 mit dem Moped unterwegs sind. Mangelnde Reife, Unbekümmertheit und Risikobereitschaft, Imponiergehabe und jugendliche Selbstfindungsprozesse sind auf der Straße höchste Risikofaktoren.

Schwerpunkteinsätze und Prävention durch die Polizei. Die Tiroler Polizei wird neben den laufenden Kontrollen im Rahmen der Verkehrssicherheitskampagne in allen Bezirken zusätzliche Schwerpunkteinsätze durchführen. Speziell auf den unfallträch-

tigen Strecken - zum Beispiel in Schönberg, am Fernpass, in Gerlos, im Außerfern oder am Hahntennjoch - wird das unfallrelevante Fehlverhalten besonders kontrolliert. Die Polizei wird also Geschwindigkeitsüberschreitungen, gefährliches Überholen oder Überfahren von Sperrlinien kontrollieren und sanktionieren. Darüber hinaus wird die Polizei im Rahmen von Verkehrssicherheitsberatungen an Berufsschulen, AHS und BHS auf die besonderen Gefahren im Zusammenhang mit dem Lenken von Mopeds hinweisen.

Die Kampagne „fahr auch du mit IQ“. Mit dem Slogan „fahr auch du mit IQ. Brems dich ein“ sollen sowohl jugendliche Mopedfahrer als auch Motorradfahrer positiv angesprochen werden. Plakate und Transparente werden auf (Autobahn-)Brücken und in den Gemeinden angebracht. Außerdem werden Folder mit dem Slogan „Fahr auch du mit IQ“ Moped- und Motorradhändlern, Vereinen, Fahrschulen, Autofahrerclubs, Behörden sowie Berufs- und Höheren Schulen zur Verfügung gestellt. Auf beliebten Strecken verteilen Mitarbeiter des KFV die Folder direkt an MotorradfahrerInnen. Zudem werden die „Mobilen Tempoanzeigen“ des Landes Tirol und des KFV im Aktionszeitraum verstärkt zum Einsatz kommen. Auch drei verschiedene Fernsehspots vor der Sendung „Tirol heute“ werden im ORF von April bis August ausgestrahlt und sollen die Tirolerinnen und Tiroler für das Thema sensibilisieren.

ENERGIE TIROL INFORMIERT

Fassaden super sanieren

Mit einem Fenstertausch und einer entsprechenden Fassadendämmung kann mehr als die Hälfte der Heizkosten eingespart werden.

Die Experten von Energie Tirol raten, bei Fassadensanierungen Fenster und Fassade gleichzeitig zu sanieren. Gründe wie hohe Energieeinsparungen, besserer Wohnkomfort, aber auch weniger Bauschäden sowie die mit nur einer Baustelle einhergehenden Kostenersparnisse sprechen dafür.

Auf Profis setzen. Bruno Oberhuber, Geschäftsführer von Energie Tirol: „Neben der Auswahl hochwertiger Fenster und einer ausreichenden Wärmedämmung kommt es vor allem auf den bauschadensfreien Fenstereinbau an. Besonders wichtig ist es deswegen, dass sich Bauherren bereits in der Planungsphase eingehend informieren und ein qualifiziertes Bauunternehmen mit der Sanierung beauftragen.“

Richtig dämmen. Zur Sicherung einer hohen Bauqualität wird bei einem Fenstertausch mit Fassadendämmung eine Dämmstärke von 20 cm empfohlen. Die Fenster sollten nach außen versetzt und der Fensterstock überdämmt werden. Besonderes Augenmerk ist auch auf den luft- und winddichten Einbau der Fenster zu legen. Kondensat- und Schimmelprobleme können so vermieden werden. Aber auch Energiespar- und Schallschutzgründe sprechen dafür.

Auf gute Fensterqualität setzen. Zentral für einen hohen Wohnkomfort ist schließlich die Qualität des Fensters. Empfohlen wird eine 3-fach Wärmeschutzverglasung mit thermisch entkoppeltem Randverbund und sehr guter Dämmung des Fensterrahmens. Wärmeschutzverglasungen mit einem Gesamt-U-Wert von 0,9 W/m²K (Uw:< 0,9 W/m²K) sind übrigens nur mehr geringfügig teurer.

Neuer Infofalter. Interessierte melden sich bitte bei Energie Tirol unter der Beratungshotline 0512-589913 in Innsbruck oder in einer der zwölf regionalen Energie Service Stellen in Tirol. Wichtige Tipps und Hinweise zur hochwertigen Fassadensanierung finden Bauherren außerdem im neuen Informationsfalter „Super Sanieren – Fenstertausch und Dämmung“ des Landes Tirol, der bei Energie Tirol, Tel.: 0512-589913, E-Mail: office@energie-tirol.at, erhältlich ist.

Weitere Informationen: www.energie-tirol.at

Aus Anlass der Aktion „Gib das Gacki in das Sacki“ der Gemeinden und der ATM möchten wir alle Hundehalter daran erinnern, die Hundekotsackerln der zahlreichen in unserer Gemeinde aufgestellten Spender zu benutzen und diese in den dafür vorgesehenen Behältern zu entsorgen. Denn damit leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Reinhaltung unserer Gemeinde. Danke!





TRINKWASSER-UNTERSUCHUNG

Wasser ist Leben!

Im Jahr 2010 wurden mehrfach Wasserproben zur Gewährleistung der Wasserqualität im Versorgungsgebiet der Gemeinde Kematen gezogen, die Untersuchungsergebnisse entsprechen den Anforderungen der Trinkwasserverordnung TWVO, BGBL. 304/2001, eine einwandfreie Wasserqualität wurde bestätigt.

Härte Gesamt °dH 5,82 (kein Grenzwert)

Kennzahl für den Inhalt an Calcium- und Magnesiumsalzen. Maßgebend u.a. für die Waschmitteldosierung.

pH-Wert 7,94 (Grenzwert 6,5 bis 9,5)

Kennzahl für den sauren (kleiner als 7) oder basischen (größer als 7) Zustand des Wassers. Maßgebend u.a. für die Wahl des Rohrleitungsmaterials.

Nitrat mg/l 1,5 (Grenzwert 50)

Diese Stickstoffverbindung kommt geringfügig natürlich im Wasser vor. Mögliche Überhöhung der Werte z.B.: durch Überdüngung von Böden.

Fluorid mg/l < 0,50 (Grenzwert 1,5)

Natürlich im Wasser vorkommende lebenswichtige Fluorverbindung. Kennzahl zur

Jährliche Untersuchung unseres Trinkwassers

Information nach § 6 der Trinkwasserverordnung

Unser Trinkwasser ist ein mäßig alkalisches, weiches Trinkwasser!

Chemischer Befund:

Elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	199
pH Wert		7,94
Gesamthärte	°dH	5,82
Calcium	mg/l	22,7
Magnesium	mg/l	11,4
Kalium	mg/l	1,2
Natrium	mg/l	0,5
Eisen gelöst (gesamt)	mg/l	[0,005]
Mangan	mg/l	[0,002]
Ammonium	mg/l	[< 0,010]
Hydrogenkarbonat	mg/l	119,6
Nitrit	mg/l	[0,005]
Nitrat	mg/l	1,5
Chlorid	mg/l	0,2
Sulfat	mg/l	5,0
Fluorid	mg/l	< 0,50
Phosphat ortho	mg/l	[0,02]

Bakteriologischer Befund: Alle Befunde sind einwandfrei!

Entscheidung für eine Fluoridprophylaxe. Hohe Werte sind geologisch bedingt.

Natrium mg/l 0,5 (Grenzwert 200)

Häufig im Wasser meist als Chlorid (Salz) vorkommendes Metall, in geringen Dosen lebensnotwendig.

Chlorid mg/l 0,2 (Grenzwert 200) Salz der Salzsäure. Kennzahl für die Korrosionsbeständigkeit der Leitungsmaterialien.

Sulfat mg/l 5,0 (Grenzwert 250) Salz der Schwefelsäure. Kennzahl für die Korrosionsbeständigkeit der Leitungsmaterialien.

Raiffeisen Lagerhaus Oberperfuss

Raiffeisenbank Kematen e. Gen.

Tel.: 05232 / 81583 od. 82183 Fax: 05232 / 81073



Vogelfutter-Station
mit Standfuß
37 x 28 x 130 cm

39,99



Vogelfuttersilo
Chalet
32 x 28 x 18 cm

8,99



Vogelfutter-Silo
Almhütte

15,99



Vogelfutter-Silo
Cottage
16 x 14 x 23 cm

6,99



Terminvereinbarungen:

Montag - Donnerstag 8 - 16 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr

Tel. +43 (0)5262.67205

Bandscheiben Klinik

beweglich leichter leben



T A G E S K L I N I S C H E K R A N K E N A N S T A L T F Ü R B A N D S C H E I B E N B E H A N D L U N G E N

Schnell, effizient und unbürokratisch - erfolgt die medizinische Betreuung in der Bandscheiben Klinik. Besonders die Bandscheibe mit ihren unterschiedlichen Krankheits- und Beschwerdebildern verlangt nach einer Einrichtung, die sämtliche Behandlungsmöglichkeiten **höchst professionell unter einem Dach** anbietet.

Ein erfahrenes Ärzte- und Pflege team hat sich zum Ziel gesetzt, Bandscheibenerkrankungen, sowie Probleme mit der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule **auf dem neuesten Stand der Medizin** so zu behandeln, dass der Patient in seiner normalen Lebensführung und Arbeitswelt möglichst wenig eingeschränkt wird. Diese speziellen Behandlungsmethoden benötigen einen lediglich kurzen **tagesklinischen** Aufenthalt in der Bandscheiben Klinik, wodurch eine äußerst faire Preisgestaltung möglich ist.

Minimal invasive Verfahren sind schonend und für den Patienten kaum belastend. Nähere Informationen zu den Behandlungstechniken finden Sie unter: www.bandscheibenklinik.at



... AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Da uns die Beweglichkeit unserer Bürgerinnen und Bürger besonders am Herzen liegt, wurde mit der Innsbrucker Firma FIDES Versicherung & Finanzberatung GMBH (internationaler Versicherungsmakler) vereinbart, dass der Differenzbetrag* der Erstuntersuchungskosten in der Bandscheiben Klinik, nach Vorlage der Rechnung und des Rückerstattungsbeleges, übernommen wird!

* Der Betrag, der nicht von Ihrer Sozialversicherungsanstalt übernommen wird.

Bgm. Rudolf Häusler

BEWEGLICH LEICHTER LEBEN



KEMATEN KULTUR

Renate Krauss – Jubiläumsausstellung

„Ich will mich immer weiterentwickeln und verändern. Veränderung ist Leben, Stillstand ist Tod“ – getreu ihrem Lebensmotto kann die Kemater Künstlerin Renate Krauss auf ein reiches und äußerst vielfältiges Schaffen verweisen.

Anlässlich des 75. Geburtstages der bedeutenden Tiroler Künstlerin organisierte Kematen Kultur eine große Jubiläumsausstellung im Kornkasten, welche einen Querschnitt durch Renate Krauss' malerisches und zeichnerisches Schaffen abbildet. Die Vernissage am 8. April wurde von Landtagspräsident DDr. Herwig

van Staa und Bürgermeister Rudolf Häusler eröffnet; allein an diesem ersten Abend „stürmten“ über 150 Gratulanten, Freunde und kunstbegeisterte Besucher die Bildergalerie im Kornkasten. Die Ausstellung war bis 8. Mai geöffnet und durchgehend gut besucht; zahlreiche Bilder – insbesondere historische Ansichten von Kematen – fanden einen glücklichen Besitzer.

Die Gemeinde Kematen gratuliert der Jubilarin an dieser Stelle nochmals herzlich und wünscht noch viele weitere Jahre voll Glück und reicher künstlerischer Inspiration!



Bgm. Rudolf Häusler und Landtagspräsident DDr. Herwig von Staa gratulierten der Jubilarin (Fotos: M. Hassl)

KEMATEN KULTUR

Percussion in Concert

Rythmen aus aller Welt! Am 27. Mai luden Kematen Kultur und die Landesmusikschule Kematen - Völs und Umgebung zu einem ganz besonderen Konzerterlebnis ein. Unter dem Titel „Percussion in Concert“ bekamen die ZuhörerInnen im restlos gefüllten großen Saal des Kemater Gemeindezentrums mitreißende Schlagwerkmusik in ihrer ganzen klanglichen Vielfalt zu hören.

Bei diesem Konzert – dargeboten von insgesamt 12 Schülerinnen und Schüler der Schlagzeugklasse Stephan Mader – kam neben dem klanglichen auch das optische Spektakel nicht zu kurz: Die jungen MusikerInnen lieferten neben toller Musik eine ebenso tolle Bühnenshow ab, die die Einsatzfreude und Begeisterung aller Mitwirkenden eindrucksvoll bewiesen.



Percussion in Concert 2011: Tolle Musik ...



... eine tolle Bühnenshow ...



... und ein begeistertes Publikum!



Erfahrung zählt

FARKALUX

C-plus

FENSTER
FENSTERTAUSCH

INNENTÜREN
AUSSENTÜREN

ROLLLÄDEN
WINTERGÄRTEN

A-6175 Kematen · Tel. 05232-503-0* · www.farkalux.at



Meischberger & NAGL Ges.m.b.H.

**SANITÄRE-HEIZUNG-GAS-SOLARENERGIE
ALTBAUSANIERUNG-ENERGIEBERATUNG**

6175 KEMATEN, Dorfstrasse 11
Telefon (05232) 2238, Fax 2238/18



TERMINVORSCHAU

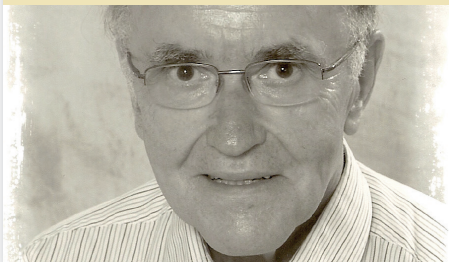
Prof. Karl Pischl

erzählt aus seinem Leben
und seiner Arbeit

Prof. Karl Pischl gehörte fast 22 Jahre dem „Hohen Haus“ in Wien als National- und Bundesrat an. Seine Mit- und Zusammenarbeit über alle Fraktionsgrenzen hinweg – in Wien, Tirol und Kematzen – zeichnet ihn aus und macht ihn zu einem besonderen Vorbild.

**Pfingstmontag, 13. Juni 2011
um 18.00 Uhr**

Landesmusikschule Kematzen



TERMINVORSCHAU

Brass Band Festival – Open Air

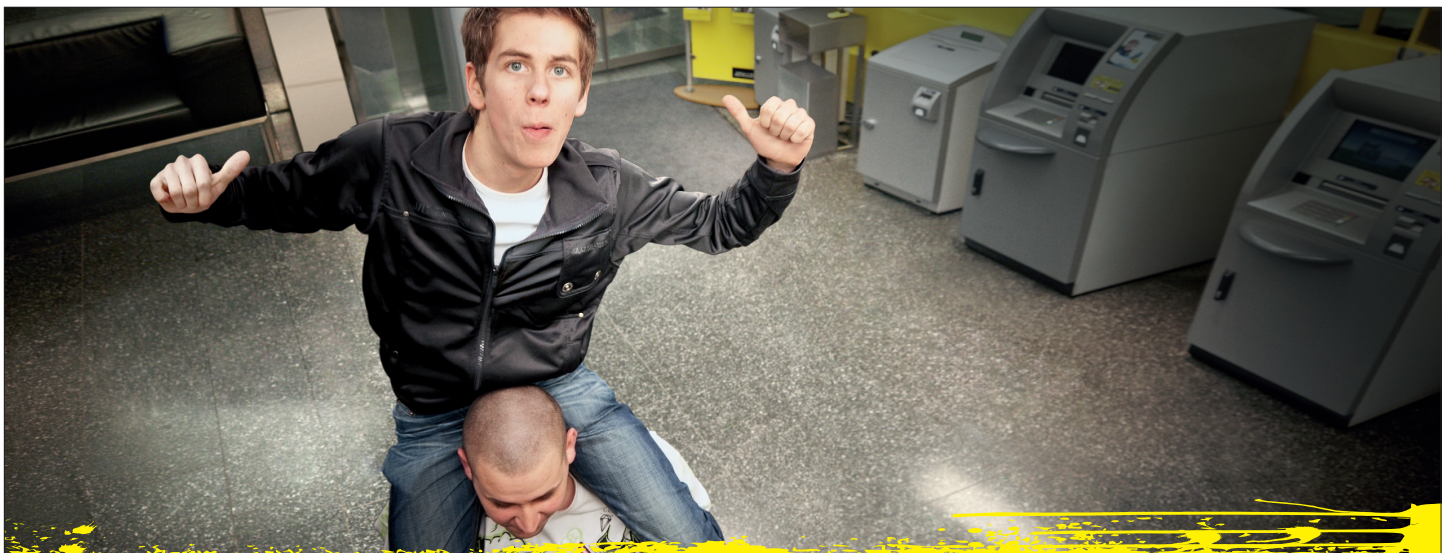
**Gemeinschaftskonzert der Brassband Fröschl Hall (Dirigent: Hannes Buchegger)
und der Brassband Wipptal (Dirigent: Martin Gruber)**

Dieses Gemeinschaftskonzert gehört zum Auftakt einer Konzertreihe, mit der die Brassband Fröschl Hall (in deren Reihen übrigens 3 Kematzer Musikanten mitwirken) ihr diesjähriges 25-Jahr-Jubiläum begeht.

Auf dem Programm stehen im 1. Teil vorwiegend Werke englischer Komponisten vom Barock bis zur Jetztzeit. Der zweite Programmteil bringt Folk-Music und Entertaining Brass in erstklassigen Arrangements für Brassband. Den Schluss gestalten beide Bands in einem großen Finale gemeinsam.

**Sonntag 26. Juni 2011
18.30 Uhr**

Haus der Gemeinde / Musikpavillon (bei Schlechtwetter im großen Saal)



Komm doch mal tagsüber vorbei.

Erfüll dir deine Wünsche mit dem Raiffeisen Club-Paket und gewinn eine von 15 Vespas.



Da ist was los.

Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater
oder unter www.raiffeisenclub.at/vespa



MUSIKKAPELLE KEMATEN

Auftakt für einen musikalischen Sommer



Voller Einsatz und Konzentration: Kapellmeister Gerhard Ostermann versteht es immer wieder, seine Musikantinnen und Musikanten zu motivieren und zu Höchstleistungen anzuspornen.

Die erste große Herausforderung des Jahres haben wir gemeistert – das Frühjahrskonzert ist und bleibt das Highlight im Programm der Musikkapelle Kematen. Doch gerade in diesem Jahr haben wir uns für den Sommer viel vorgenommen.

Auch beim diesjährigen **Frühjahrskonzert** zog unser Kapellmeister Gerhard Ostermann wieder einmal alle Register, damit für jeden etwas dabei ist – von traditionellen Märschen bis zur modernen Tondichtung, von ruhig bis fetzig, vom Kärntnerlied bis James Last. Besondere musikalische Höhepunkte stellen immer die Solostücke dar. Das diesjährige Solo fiel ungewöhnlich aus, zumal die Tuba nicht gerade als Soloinstrument gilt. Dass es – entsprechendes Können vorausgesetzt – doch geht, bewies **Reinhard Desing** eindrucksvoll mit seiner Darbietung des „Tuba Concerto Espagnol“ von Kurt Gäble. Dieser prächtige Rahmen des Frühjahrskonzertes eignete sich jedoch wie kein anderer, zwei verdiente Mitglieder zu ehren, die einen Großteil ihrer freien Zeit dem Wohl und dem Fortschritt der Musikkapelle widmen – und das vielfach unsichtbar und im Hintergrund. **Gerhard Ostermann** dirigierte bereits sein

zehntes Frühjahrskonzert und feiert somit heuer sein zehnjähriges Kapellmeisterjubiläum. In seiner Tätigkeit schaffte er es immer wieder, seine Musikantinnen und Musikanten zu motivieren und zu Höchstleistungen anzuspornen. **Meinrad Partl** ist bereits seit 30 Jahren im Ausschuss aktiv, davon 10 Jahre als Geschäftsführer. Von vielen wird seine unermüdliche Tätigkeit für den Verein (leider) kaum wahrgenommen – und doch sorgt er bescheiden und still im Hintergrund dafür, dass „es“ läuft. Beiden wurde von Bezirkskapellmeister Roland Krieglsteiner das „Grüne

Verdienstzeichen des Landesverbandes der Tiroler Blasmusikkapellen“ verliehen. Eine „Abschiedsvorstellung“ wurde es allerdings für Bürgermeister **Rudolf Häusler**: Nach 10 Jahren legt er sein „Amt“ als Sprecher bei unseren Frühjahrskonzerten nieder, was wir sehr bedauern. Auch ihm danken wir für seine langjährige Tätigkeit und vor allem für die tatkräftige Unterstützung unseres Vereines! Über ein schlecht besuchtes Frühjahrskonzert konnten wir uns zum Glück noch nie beklagen – aber diesmal waren selbst wir überrascht: Der Saal war zum Bersten gefüllt, so voll,



Von links nach rechts: Rudolf Häusler (Bgm. v. Kematen), Klaus Klinar (Obmann), Meinrad Partl (Obmann-Stv. und Geschäftsführer), Gerhard Ostermann (Kapellmeister), Martin Norz (Bgm. v. Unterperffuss)



Reinhard Desing bewies eindrucksvoll, was auf der Tuba alles möglich ist!

dass beinahe die Stühle ausgegangen wären! Daher möchten wir uns an dieser Stelle bei allen ZuhörerInnen herzlich bedanken – denn was gibt es für einen Musikanten schöneres als einen derartigen Zuspruch?

Kaum ist der letzte Ton des Frühjahrskonzertes verklungen, blicken wir schon wieder nach vorne: In diesem Sommer haben wir noch einiges vor. Den Auftakt bildet das **Konzert auf der Bergeralm** am 19. Juni, wo wir vor prächtiger Bergkulisse ein zweistündiges Konzert spielen.

Eine besondere Herausforderung hält das diesjährige **Bezirkswertungsspiel** am 25. Juni (Blaike Völs) für uns bereit, bei dem wir uns mit einem Selbstwahl- und einem Pflichtstück einer Jury stellen werden.

Am 15. Juli spielen wir ein **Platzkonzert in Kematen** (Musikpavillon / Dorfzentrum); unser traditionelles **Dorffest**, zu dem wir jetzt schon herzlich einladen möchten, findet am am 30. Juli statt.

Nach einem **Konzert beim Würstelstand „Las Weger’s“** am 12. August folgt unsere **Ausflugs- und Konzertfahrt nach Millstatt**. Dort findet alljährlich das „Kaiserfest“ statt, zu dem Musikkapellen und Korporationen aus ganz Österreich anreisen. Neben der Teilnahme am Höhepunkt des Festes – einem prächtigen Umzug – werden wir in Millstatt auch zwei Konzerte spielen. Auf diese Reise freuen wir uns ganz besonders, zumal wir beim Millstätter Kaiserfest nun schon zum dritten Mal zu Gast sein dürfen und die beiden letzten Reisen allen MusikantInnen noch in bester Erinnerung sind.

Wir möchten Sie zu unseren Sommerterminen (siehe Übersicht rechts oben) herzlich einladen und freuen uns auf Ihren Besuch!

TERMINVORSCHAU

Konzert auf der Bergeralm (Steinach a. Br.)

Sonntag, 19. 06. 2011, 12.00 Uhr, Bergeralm, Steinach a. Br. (nur bei Schönwetter)

Bezirkswertungsspiel

Samstag, 25. 06. 2011, ab 13.00 Uhr – Völs, Blaike

Platzkonzert

Freitag, 15. 07. 2011, 20.00 Uhr – Musikpavillon (nur bei Schönwetter)

Dorffest

Samstag, 30. 07. 2011, ab 19.00 Uhr – Dorfplatz / Dorfzentrum

Platzkonzert

Freitag, 12. 08. 2011, 20.00 Uhr – Würstelstand „Las Weger’s“ (nur bei Schönwetter)

Cafe Treff
Pizza- Spaß und Cocktail's
 Inhaber:
Kurt Gspan
 Telefon: 05232 / 2366
 Bahnhofstraße 13 A-6175 Kematen

HABERL Müll- und Containerdienst

Otto Kubik Weg 7, A-6176 Völs
 Tel. 0664/357 87 32, www.haberl-entsorgung.at

- ✓ Transport
- ✓ Mülldienst
- ✓ Containerdienst
- ✓ Hackschnitzeltransport
- ✓ Räumungen jeder Art
- ✓ Strauchschnittentsorgungen



!!! Wir machen Ordnung !!! office@haberl-entsorgung.at



SENIORENBUND

Ausflug nach Südtirol

Schenna bei Meran und Kaltern waren die Ziele des Ausflugs nach Südtirol.

Mehr als 70 Senioren konnten bei herrlichem Wetter am 14. April die schöne Südtiroler Landschaft während der Obstblüte durch den Vischgau genießen. Die Mittagsstunden wurden im herrlichen Ort Schenna bei Meran verbracht, wo auch die Zeit für

Spaziergänge und Besichtigungen blieb. Der Nachmittag führte die Gruppe nach Kaltern, wo vom Seniorenbund eine gute Jause angeboten wurde.

Bei der Heimfahrt über die Brennerautobahn freuten sich alle über das schöne Wetter, welches nur im Süden für blauen Himmel und Sonnenschein sorgte.



CK **konzeptkeramik**

zeitlos traditionell modern

Rainer Hutter / Dorfstr. 2, 6175 Kematen / 0664 8464326 / office@concept-keramik.at / www.conzept-keramik.at

HAUPTSCHULE KEMATEN

Vogelschutzprojekt

Viel Begeisterung, Zeit und Arbeit steckt hinter der Idee, Vogelnistkästen zu bauen und sie dann Schulkindern zu schenken.

Eine Anzahl heimischer Betriebe hat diese Aktion unterstützt, indem sie die Patenschaft für einen oder mehrere Nistkästen übernahmen. Die Nistkästen wurden speziell für Blau-Tannen und Schwanzmeisen gebaut.

Folgenden Firmen herzlichen Dank für die Unterstützung:

- Alpine Bau GmbH
- Porr-Teerag Asdag
- Gutmann Tankstelle
- Vision Card
Kunststoffkartenproduktion
- Meischberger & Nagl
Heizung Sanitär
- ÖAG AG Wolseley
- ITT Austria GmbH
- GTH-Geotechnik Hammer
- Buls chem&more Handel
- Auto Mühlbacher Kematen
- Apotheke Kematen Mag.Moser

GESUND WERDEN GESUND BLEIBEN

APOTHEKE KEMATEN

Mag. pharm. Monika Moser KG

A-6175 KEMATEN / TIROL · BAHNHOFSTRASSE 5
TELEFON: 0 52 32 / 33 50 · TELEFAX: 0 52 32 / 33 50-6

Allopathie Homöopathie
Heilkräuter Kosmetik

Fachlich kompetente und persönliche Beratung.





SCHICLUB KEMATEN

Saisonrückblick 2010/11

Liebe Schifreunde und -Innen, wir können uns über eine erfolgreiche Schisaison 2010/11 freuen!

Die Saison begann am 27. Dezember 2010 mit dem Schitraining am Rangger Köpfl. Dafür konnten wir zwei Trainer für unseren Nachwuchs gewinnen. Ferdinand Egger und Antonia B. hielten mit den Kindern ein tolles und auch erfolgreiches Training ab. Die Kinder waren begeistert und man konnte am Ende der Saison auch den Fortschritt deutlich erkennen.

Die Rennsaison wurde mit der Raika Schülermeisterschaft am 8. Jänner 2011 am Rangger Köpfl eröffnet (Schülermeisterin: Magdalena Stern 32:25; Schülermeister: Julian Ostermann 30:92).

Alle Rennen, bis auf die Vereinsmeisterschaft, fanden auf unserem Hausberg, dem Rangger Köpfl, statt. Aufgrund der schlechten

Schneeverhältnisse waren wir gezwungen, die Vereinsmeisterschaften zu verschieben. Diese konnten letztendlich im Kühtai bei strahlendem Wetter und mit vielen Teilnehmern durchgeführt werden.

An dieser Stelle möchten wir Adi Stiegler, der sich verletzt hat, alles Gute wünschen und hoffen, dass er sich mittlerweile wieder auf dem Weg der Besserung befindet.

Heuer konnten wir uns mit neuen, einheitlichen Schijacken präsentieren. Dies wurde mit der Unterstützung durch Sponsoren möglich, denen wir auf diesem Weg herzlich danken möchten: Fa. Widauer, Gasthaus Inntal, Branger Bräu und Fa. Stransky. Ein weiterer Dank geht an unsere zahlreichen fleißigen Helfer.

Mit großer Vorfreude erwarten wir schon die nächste Saison. Schi Heil!

Vereinsmeisterschaft Schiclub Kematen 2011



INFORMATION

Der Volleyballclub Olympia Kematen



ist wieder auf der Suche nach talentierten (Volleyball-)Spielerinnen ab der 3. Schulstufe Volksschule.

Wir bieten DIR ein tolles Team im Meisterschaftsbetrieb der U11, U12 und U13. Für die kommende Saison 2011/2012 könntest speziell DU die Mannschaft Deiner Altersklasse unterstützen und verstärken.

Der Spaß und die Freude an der Bewegung sind uns wichtig und bringen DIR den persönlichen und sportlichen Erfolg.

Wir fördern die Vereinsgemeinschaft durch verschiedene Veranstaltungen, z.B. Weihnachtsfeier, Eislaufen, Saisonabschlussparty u.v.m..

Ist Dein Interesse geweckt?

Dann solltest DU unbedingt bei einem Training an einem Dienstag oder Freitag (17-19 Uhr) vorbeikommen, gleich mitmachen und das Volleyballspiel ausprobieren und erlernen!

Bitte um Anmeldung bei:
Verena Bachmann, Tel. 0650 / 7878737

Nugget Trauringe wie die Natur sie formen würde.

Ihre Trauringe werden exklusiv von uns in unserer Werkstätte für Sie von Hand angefertigt. Besondere Symbole Ihrer Zuneigung mit einer einzigartigen und unzerstörbaren Oberflächenstruktur. Massiv und beständig, harmonisch im Design und besonders angenehm zu tragen.

GOLDSCHMIEDE RANGGER
Bahnhofstrasse 32a
A-6176 Völs tel +43 512 304732
www.rangger.com



SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL

Spiel-mit-mir-Wochen und Kindererlebniswochen 2011

Der Sozial- und Gesundheitssprengel an der Melach veranstaltet auch diesen Sommer wieder vom 18. Juli bis zum 12. August die Spiel-mit-mir-Wochen im Sportheim Kematen.

Bei den Spiel-mit-mir-Wochen werden Kinder im Alter von 4 bis 11 Jahren tagsüber von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr professionell und liebevoll betreut. Die Kinder erhalten natürlich auch ein Mittagessen und eine Jause. Den Mädels und Burschen wird ein buntes Programm

mit viel Spaß, Spiel und Bewegung geboten, außerdem sind wieder einige Ausflüge und andere Unternehmungen geplant.

Die Kosten betragen € 58,- pro Kind/Woche bzw. € 43,- für jedes weitere Kind/Woche, wobei Bastelbeitrag, Eintrittskosten, Mittagessen und Jause inkludiert sind.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldungen unter Tel. 05232/3566, Fax 05232/3566-60 oder per E-Mail an sgskem@tirol.com.

Zur selben Zeit finden ebenfalls die Kindererlebniswochen statt.

Die Kindererlebniswochen sind ein Projekt, welches in Zusammenarbeit mit zahlreichen Vereinen und engagierten Personen der Region entsteht, wobei jeder Teilnehmer selbst ein Angebot für junge Menschen im Pflichtschulalter erstellt.

Das heurige Programm finden Sie Anfang Juli in Ihrem Postfach.

Andere denken nach. Wir denken vor.

Beratung. Service. Partnerschaft.

- An- und Abmeldung Ihres Autos
- „Geld zurück-Garantie“ bei Schadenfreiheit
- individuelle Risikoanalyse

Generalagentur Team 6

Martin Engl
Innsbruckerstr. 19
6175 Kematen

Wolfgang Köck
Messerschmittweg 12
6175 Kematen

Tel.: 0512 / 28 31 71

Mobil: 0664 / 91 67 510 Mobil: 0664 / 242 64 81

E-Mail: wolfgang.koeck@uniqa.at

**• Ihr Versicherungspartner
in allen Fragen**

Die Versicherung einer
neuen Generation.



JUGENDCLUB

DJ-Workshop im Jugendclub Kematen

An drei Tagen fand im April ein DJ-Workshop unter der Leitung von Martin Wazac im Jugendclub statt.

Martin Wazac (The WAZ exp.) ist ein erfolgreicher Tiroler Discjockey, der Auftritte nicht nur in Österreich, sondern in ganz Europa hat. Er konnte den Teilnehmern einiges beibringen und alle hatten großen Spaß. Da die Veranstaltung ein toller Erfolg war, wird es sicher in Zukunft wieder eine derartige Zusammenarbeit geben.



Profi-DJ Martin Wazac (r.) hat jede Menge Tricks auf Lager



KINDERBETREUUNG

Kinderbetreuungseinrichtungen im Überblick

KINDERGARTEN KEMATEN

Adresse:

Bahnhofstraße 11, 6175 Kematen i. T.
Tel.: 05232 / 2827
E-Mail: kg-kematen@tsn.at

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7.00-13.00 Uhr, Mittagstisch bis 14 Uhr,
anschließend Hort

Mitarbeiterinnen:

- Annemarie Vollgruber (Kindergartenpädagogin, Dipl. Montessoripädagogin)
- Bettina Lick (Kindergartenpädagogin)
- Heidrun Weiler (Kindergartenpädagogin, Dipl. Motologin),
- Astrid Gabath (Kindergartenpädagogin)
- Renate Obermair (Kindergartenpädagogin)
- Eva Schwarzenberger (Kindergartenpädagogin),
- Petra Grabher (Kindergartenassistentin)

„Hilf mir, es selbst zu tun, zeig es mir, tu es aber nicht für mich.“ (Maria Montessori)

Wir bieten: Ein geschultes, hoch motiviertes Team mit viel Erfahrung, das nach dem bundesländerübergreifenden Bildungsplan arbeitet; großzügige, kindgerechte Räume, einen weitläufigen Garten (ab Herbst: Neugebauer, erweiterter Turnsaal)

Spiel ist: Frühkindliches Lernen, in dem das Kind seine Umwelt staunend, begreifend, erfahrend und erlebend wahrnehmen kann.

Schwerpunkte: Bewegungsförderung, Spielen mit allen Sinnen, Selbstständigkeit, Persönlichkeitsentwicklung

Projekte (Beispiele): Holzwerkstatt, Kunstprojekt Atelier, Yoga für Kinder, Lachyoga, Montessori Angebot, Mototherapie, Sportkids



KINDERKRIPPE „KEMATER-KOPFFÜSSLER-BANDE“

Adresse:

Bahnhofstraße 11, 6175 Kematen i. T.
Tel.: 0664 / 3227378
E-Mail: daniela.heid@gmx.at

Personal:

Daniela Heid (Leiterin), Ingrid Schandor,
Cornelia Zit, Anni Praxmarer

Neubau Kinderkrippe: Ab Herbst 2011 bekommt die Kinderkrippe einen eigenen, neugebauten Bereich mit zwei Gruppenräumen, einer Küche, einem

Schlafraum und einem Büro. Dadurch ist es uns ab Herbst erstmals möglich, zwei Gruppen zu führen.

Um 12.00 Uhr gibt es die Möglichkeit zum Mittagessen. Aufgrund des eigenen Schlafraumes ist auch ein Mittagsschlaf jederzeit möglich.

Neue Öffnungszeiten: Ab Herbst werden wir auch erstmals (Montag - Donnerstag) ganztags geöffnet haben. Die voraussichtlichen Öffnungszeiten sind: Montag - Donnerstag: 7.00 Uhr - 18.00 Uhr, Freitag: 7.00 Uhr - 14.00 Uhr



HORT KEMATEN

Adresse:

Bahnhofstraße 9, 6175 Kematen i. T.
Tel.: 0664 4969506
E-Mail: ho-kematen@tsn.at

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 11.00 - 17.00 Uhr

Mitarbeiterinnen:

Bettina Posch (Leitung, Sozialpädagogin),
Romina Praxmarer (Kindergarten- und Hortpädagogin)

Unser Hauptaugenmerk liegt auf der Erledigung der Hausübung. Weiters legen wir Wert auf viel Bewegung und Zeit für Freispiel. Außerdem wechseln wir wöchentlich unsere Angebote (Basteln, Geschichten, Rätsel, Angebote in Turnsaal und Garten)

Im Herbst 2011 ziehen wir in den Kindergarten Kematen um (Bahnhofstraße 11).





GEBURTEN

Mia Sarah Lirk, geb. 13. 4. 2011

Maximilian Pischl, geb. 19. 04. 2011

Klebinder Katharina, geb. am 30. 04. 2011

TODESFÄLLE

Maria Haller am 11. 04. 2011

Marianne Mader am 07. 03. 2011

Johann Rippl am 17. 03. 2011

EHESCHLIESSUNGEN

Dr. Phil. Sebastian Pamer und
Dr. Phil. Ursula Christine Schenkel
am 11. 03. 2011

Christian Stefan Reitshammer und
Larissa Maria Partl
am 26. 03. 2011

Aliriza Çetinkaya und
Seyma Erdoğan
am 09. 04. 2011

Andreas Josef Kirchmair und
Nadine Viviane Grassecker
am 07. 05. 2011

RUNDE GEBURTSTAGE

70 Jahre

Egger Aloisia Erika

Engl Karlheinz

Feichtner Franz Balthasar

Hauser Agnes

Kremser Hansjörg

Pischl Johanna Margaretha

Thurnwalder Gertrud Barbara

75 Jahre

Enderle German Mario

Kölbl Ewald

Lang Karl Viktor

Raitmair Frieda Helena

Stiegler Anna Maria

Strasser Charlotte Maria

80 Jahre

Bucher Ludwig Josef

Draxl Karl

Krewedl Theresia

Über 80 Jahre

Abenthung Veronika (82)

Bucher Adolf Josef (83)

Bucher Karl (82)

Demartin Helene Maria (86)

Heuberger Elisabeth (83)

Hörtnagl Anna Johanna Maria (84)

Hynek Gabriele (82)

Kössler Ida (83)

Maier Adelinde (93)

Mantl Ernestine (97)

Motz Anna (91)

Motz Marianne (90)

Muss Anna Amalia (97)

Pittl Berta (82)

Schatz Josef (86)

Schermer Maria (83)

Schweninger Johanna Katharina (86)

Schweninger Josefa (93)

Steiner Magdalena (85)

Volgger Albine (81)

Volgger Michael (85)

Vorauer Elfriede Angela (82)

Wagner Helene (83)

Wegleiter Mathilde Hildegard (85)

Wrchoticky Anna (84)

Wurm Elisabeth (86)

www.schwefelfrei.at

Die **Revolution** ist da.

vitatherm

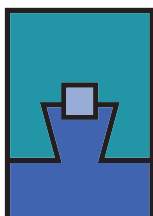
Das erste **Heizöl** ohne Schwefel. *Der Umwelt zuliebe.*

Entwickelt von



OMV Wärme VertriebsgmbH - Region West

Josef-Franz-Huter-Str. 41, 6020 Innsbruck, **Tel.: 0512/581 130**



Seelos

Fenster · Türen · Tischlerei

Tischlerei Hermann Seelos

Hintere Gasse 1

6175 Kematen

Tel.: 05232/22 84, Fax: 21 67

www.tischlerei-seelos.at

e-mail: h.seelos@tischlerei-seelos.at



AUS DER GEMEINDECHRONIK

Interessantes aus den Jahren 1909 bis 1911

Mit einem Großbrand am 4. Jänner 1909 begann sozusagen das neue Jahr. Um 6 Uhr abends brannte das Haus des Alois Ruetz Nr. 12 und ein Teil des Hauses des Johann Gasser, Metzgermeister, Nr. 13, nieder. Die Feuerwehr war schnell zur Stelle und durch die gänzliche Windstille und die Wassermenge der Hydranten war es möglich, den 2 Meter entfernt stehenden Stadel Tiefenthaler und andere Häuser zu retten. Als Brandursache wurde vom Volke Brandlegung allgemein herumerzählt, da schon ein paar Tage vorher missglückte Brandlegungsversuche gemacht wurden. Es wurde auch ein Knecht festgenommen, doch wegen Beweismangel wieder frei gelassen.

Am 3. Juni kam H.H. Wilhelm Reinthaler als Pfarrer nach Kematen. Im ganzen haben 10 geistliche Herrn um die Pfarre angesucht. Im „Wahlkampf“, wer neuer Pfarrer wird, standen sich hauptsächlich Oberdorf gegen Unterdorf mit Unterperfuss und Afling gegenüber. Gewählt wurde H.H. Wilhelm Reinthaler mit knapper Stimmenmehrheit.

Das Jahr 1910 war allgemein sehr regnerisch. Die Melach schwoll derart an, dass dieselbe ein gutes Stück Sellrainer Straße an mehreren Stellen wegriss und die Kemater sich einige Nächte wehren mussten, damit sie nicht über die Ufer rann. Am linken Ufer vor ihrer Einmündung in den Inn trat sie aus den Ufern und überschwemmte Unterperfer Wiesen. Nicht vergessen dürfen wir die im Jänner 1910 stattgefundene Volksmission durch die Jesuiten.

Im Jahr 1911 anfangs Jänner fand eine Volkszählung in Kematen statt. Kematen hatte 299 männliche und 272 weibliche Einwohner, in Summe 571, Afling 48 männliche und 43 weibliche Einwohner, in Summe 82. Für die Gemeinde Kematen ergab das 653 Einwohner. In Unterperfuss ergab die Zählung 131 Bewohner.

Das Jahr 1911 war ein sehr heißes, trockenes, ein Feuerjahr. In Afling brannte das Haus des Pötsch, vulgo Pusch und das Armenhaus nieder. Zwei ältere Personen, Geschwister, wäre beinahe verbrannt und wurden durch die Feuerwehr auf dem Wege durchs Fenster gerettet. Sie trugen aber Brandwunden davon. Die Brandursache blieb unbekannt, man vermutete aber Unvorsichtigkeit einer

Landstreicherin. In Unterperfuss schlug der Blitz in den großen Stadel des Johann Hörtnagl ein und zündete augenblicklich. Durch rasche Hilfe wurde das Anwesen und das Haus und damit wohl ganz Unterperfuss gerettet. Die Feuerwehr Kematen musste oft ausrücken, so nach Völs, nach Axams ... überall dort schlug der Blitz ein. Der Kirchturm wurde renoviert, die Schindeln ausgebessert und gestrichen (bereits ohne Gerüst mittels Hängestuhl) und das Mauerwerk verputzt. In diesem Jahr wurde die Privatschule in Kematen aufgelassen und zwei weitere Klassen angestrebt, so dass also von da ab 3 Klassen waren. Die Schülerzahl erreichte die Höhe von 150 Kindern. Die Privatschule wurde bisher vom Seelsorger, der zugleich Schulleiter war, geführt. Der Schulfonds wurde jedoch von der Gemeinde verwaltet. Die neuen Lehrerstellen wurden durch Fräulein Mathilde Ranzi und Hilda Frenner im Verordnungswege besetzt. Ein Schulzimmer wurde aus der früheren Lehrerwohnung gewonnen, die Wohnungen der Lehrerinnen wurden im „Spaur's Haus“ untergebracht.

Zum Abschluss: 1911 erhielt der Obstbauverein Kematen auf der Obstausstellung für Nordtirol in Innsbruck den ersten Preis. Der Verein stellte auch eine Obstmühle und eine Obstpresse ein, die sich schon im ersten Jahr bezahlt machten.



Kematen um 1912

IN EIGENER SACHE

Für die Gemeindechroniken von Kematen und Unterperfuss sind wir ständig auf der Suche nach historischen und aktuellen Unterlagen und Fotos.

Verfügen Sie über derartiges Material (keine Privatfotos von Einzelpersonen) und möchten es den Gemeindearchiven zur Verfügung stellen? Wenden Sie sich bitte an Herrn Hermann Ruetz (Gemeindechronist in Kematen, E-Mail: chronik@kematen.tirol.gv.at) bzw. an Herrn Alois Norz (Gemeindechronist Unterperfuss). Herzlichen Dank!

ELEKTRO-KOMMUNIKATIONSTECHNIK



ELEKTRO - INSTALLATIONEN

**EDV-VERNETZUNG, TELEFONANLAGEN,
SAT-ANTENNENTECHNIK, ALARMANLAGEN,
ZUTRITTSKONTROLLEN, USV-ANLAGEN**

fax 05232 / 2204 - e-mail: elektro@thaler.at



▲ Viel zu sehen, zu hören, zu tanzen und natürlich auch zu lachen gab es auch bei der diesjährigen Senioren-Faschingsfeier. Die Veranstaltung war bestens besucht, alle Anwesenden hatten sichtlich Spaß.

▼ Nach einer scheinbar endlosen Kälteperiode kam der Frühling praktisch über Nacht. Und schon zeigten sich die zahlreichen Obstbäume in Kematen in einer eindrucksvollen Blütenpracht.



▼ Am Samstag, den 14. Mai 2011 starteten 370 begeisterte LäuferInnen in den 12. Bäcker Ruetz Halbmarathon. Groß und Klein ließen sich diesen Familientag nicht entgehen. Zählte doch der jüngste Läufer ganze 3 Lebensjahre und die älteste Läuferin stolze 77 Jahre. Dazwischen gab es vom Kind bis zum Profilaufer viele begeisterte SportlerInnen. Genügend Labestationen sorgten für eine Stärkung während des Laufes. Im Zieleinlauf winkten jedem Teilnehmer ein tolles Geschenk als Dankeschön eine Schildkappe, ein „g’schmackiges“ Bäcker Ruetz Fitnessbrot und eine Urkunde. Die Siegerehrung und anschließende Tombola wurde im neuen Ruetz Backhaus noch ausgiebig gefeiert.

Sieger:

- 3,5 km: Christian Maszl mit einer Zeit von 13:02 Minuten; Isabella Hofer mit einer Zeit von 16:34 Minuten
- 10,5 km: Thomas Rangger mit einer Zeit von 38:17 Minuten; Karin Freitag mit einer Zeit von 42:10 Minuten
- 21,1 km: Simon Breitenlechner mit einer Zeit von 1:20:24; Katharina Zipser mit der Zeit von 1:36:21
- Jüngster Läufer: Lucas Hörhager mit 3 Jahren; Älteste Teilnehmerin: Puala Fagschlunger mit 77 Jahren



Begeisterte Läufer von Groß bis Klein (Fotos: Der Bäcker Ruetz)






Der Bäcker Ruetz

Wissen, wo's am besten schmeckt www.der-baecker-ruetz.at